



BESCHLUSSVORLAGE

Abt. 1

Tagesordnungspunkt: 1

**Liegenschaften des Landkreises;
Baumaßnahmen an Landkreisliegenschaften**

Anlage(n):

Kreistag am 11.07.2022

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021
matthias.huber@lra-
ed.de

Erding, 23.06.2022
Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Für die Hochbaumaßnahmen (soweit bekannt) und die ED 05 summarisch über 85 Mio € (inkl. Förderungen), perspektivisch (inkl. Klinikum) deutlich über 100 Mio € (inkl. Förderungen)

Beschlussvorschlag:

1. Die umseitig beschriebenen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die überplanmäßigen Gesamtmittel für die notwendigen Baumaßnahmen am Klinikum Dorfen von max. 3,45 Mio € werden bereitgestellt.

Vorlagebericht:



LANDKREIS
ERDING

Gemäß § 30 Abs. 2 der Geschäftsordnung ist der Kreistag bei Investitionen >2,5 Mio € zeitnah auf dem Laufenden zu halten – Sie erhalten deshalb für folgende Projekte einen aktuellen Zwischenstand und der Bitte um eine notwendige Beschlussfassung:

1. Sanierung Mülldeponie Isen

Die Müllumladestation Isen samt Recyclinghof bilden die größte zentrale Entsorgungseinrichtung des Landkreises Erding. Nach über 30 Jahren müssen die Betriebsgebäude erneuert werden, da sie nicht mehr den geltenden Anforderungen entsprechen. Zudem soll der gestiegenen Anliefererzahl eine komfortablere und schnellere Entsorgung ermöglicht werden. Im Rahmen des Umbaus soll deshalb der Recyclinghof ein Zwei-Ebenen-System erhalten und der Bereich der kostenpflichtigen Abfälle neu konzipiert werden. Für die rund 10.000 m² große Fläche (inkl. Regenrückhaltebecken) des Um- und Erweiterungsbaus sind Baukosten von rund 7,73 Mio EUR angesetzt. Aktuell läuft die Genehmigungsplanung, der Baubeginn ist für den Frühjahr 2023 angesetzt, mit der Fertigstellung wird in 2024 geplant.

2. Neubau Recyclinghof Erding

Der neue Recyclinghof wird auf rund 5.000 m² im Bereich des neuen Gewerbegebietes Erding-Südwest entstehen. Der Bauträger hat bereits mit der Erschließung des Gebietes samt dem Tiefbau des Recyclinghofes begonnen. Der Neubau soll ab Sommer 2023 den seit Jahren zu kleinen Recyclinghof Erding-Rennweg ersetzen. Durch die Containergestellung der Massenfaktionen auf der Logistikebene, erfolgt der Einwurf durch die Bürger komfortabel ohne Treppensteigen aus der höher gelegenen Recyclinghofebene. Die Baukosten sind mit rund 5,61 Mio EUR samt den Erschließungskosten angesetzt

3. Erweiterung ILS

Das Planungsbüro kplan AG wurde beauftragt eine Machbarkeitsstudie für einen geeigneten Standort für eine erforderliche, zukunftssichere Erweiterung der Integrierten Leitstelle Erding zu erarbeiten. In der Sitzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Erding am 08.04.2022 wurde nach Vorstellung der Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Eignung von drei unterschiedlichen Standorten die Erweiterung der Integrierten Leitstelle Erding am bisherigen Standort inkl. Betreibervertrag mehrheitlich beschlossen. Im Ausschuss für Bauen und Energie am 16.05.2022 wurde festgelegt, dass die Verwaltung zweistufige EU-weite Verfahren zur Vergabe der benötigten Architektenleistungen sowie der Leistungen für Technische Gebäudeausrüstungen (Heizung/Lüftung/Sanitär und Elektro), Leitstellentechnik und der Tragwerksplanungen durchführen soll, dessen Ergebnisse in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorliegen werden.

4. Erweiterung und Sanierung Anne-Frank-Gymnasium

Die Grundsteinlegung erfolgte am 12.05.22 und derzeit befindet sich das Projekt mit gesamt rund 36,1 Mio € im Kosten- und Zeitrahmen, so dass die neue Dreifachturnhalle bis zu den Abiturprüfungen in 2024 fertig und nutzbar sein soll.

5. Sanierung der drei Einfachturnhallen am Gymnasium Dorfen

Das notwendige VgV-Verfahren wurde abgeschlossen und aktuell erarbeiten die Architekten (Leukert, Riedl und Schaub aus Waldkraiburg) eine Vorplanung und Kostenschätzung mit dem vorläufigen Ziel im Schuljahr 2022/23 die erste Turnhalle zu sanieren.



LANDKREIS
ERDING

6. Umbau und Erweiterung altes Landratsamt
Im Bauausschuss am 06.07.22 werden die Vorplanung und die Kostenschätzung vorgelegt mit dem weiteren Ziel Anfang 2023 die Baugenehmigungsunterlagen einzureichen.
7. ED 99
Die Unterlagen der 1. Tektur wurden öffentlich ausgelegt und hierzu sind rund 800 Einwendungen eingegangen. Derzeit werden die Stellungnahmen hierfür erarbeitet und dann kann ein Erörterungstermin (voraussichtlich im Jahr 2022) stattfinden.
Für den Grunderwerb werden für die Trasse 34,3 ha benötigt – aktuell haben wir an Trassenflächen 8,07 ha und im 500-m-Bereich (Umgriff der Unternehmensflurbereinigung) 23,40 ha. Hinzu kommen noch die Trassenflächen im Bereich des Fliegerhorstes und im Eigentum der Stadt Erding mit 3,43 ha, so dass wir insg. 34,90 (101,75 % der benötigten Fläche) besitzen bzw. hierauf Zugriff erhalten werden.
Im Bereich der Ausgleichsflächen werden 33,5 ha benötigt wovon schon 29,72 ha erworben worden sind.
8. ED 05
Im Zuge des Erdinger Ringschlusses muss die Kreisstraße ED 05 zwischen der St 2584 und Schwaigerloh ausgebaut werden. Gemäß Planfeststellungsbeschluss wurde die Brücke über die St 2584 zweispurig geplant. Ein Verkehrsgutachten der Gemeinde Oberding ergab jedoch, dass ein zweispuriger Ausbau nicht genügen würde, sobald das von der Gemeinde geplante Gewerbegebiet umgesetzt wird. Die Brücke wurde daher vom Staatlichen Bauamt Freising zu einem dreispurigen Bauwerk umgeplant.
Begonnen wird mit den "Provisorien zur bauzeitlichen Umleitung des Verkehrs" im Zeitraum Sommer bis Herbst 2022.
Mit dem Brückenbau wird voraussichtlich im 4. Quartal 2023 begonnen.
Die förderfähigen Gesamtkosten betragen voraussichtlich rund 15,3 Mio € und werden zwischen der Gemeinde Oberding, dem Landkreis Erding und der Bahn auf Grund freiwilliger Zuschüsse der Gemeinde und den gesetzlichen Vorgaben aufgeteilt.
9. Errichtung einer Geriatrie am Klinikum Erding / Standort Dorfen
Das Klinikum Landkreis Erding plant am Standort Dorfen eine Akutgeriatrie einzurichten die im 1. OG des Neubaus aus dem Jahr 1986 untergebracht werden soll.
Hierzu soll eine geriatrische Abteilung errichtet, der nichtnutzbare Aufzug instandgesetzt und im Bereich HLS (d.h. u.a. Lüftung und Trinkwasser) das Gebäude auf den aktuellen Stand gebracht werden.
Mit den hierzu notwendigen diversen Umbaumaßnahmen hat sich der Bauausschuss in seiner Sitzung vom 16.05.22 beschäftigt und hierzu folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:
„Die Maßnahme soll weiter beplant und mit den Ausschreibungen begonnen werden.
Dem Kreistag wird empfohlen die überplanmäßigen Ausgaben bereitzustellen.“

Die hierfür aktuell bereitgestellten Mittel von 1,46 Mio € reichen nicht aus, da die aktuell veranschlagten Kosten bei 3,45 Mio € liegen wovon aber noch eine Bundesförderung im sechsstelligen Bereich abgezogen werden kann.



LANDKREIS
ERDING

Das Team um Fr. Dr. Reuper hat die Arbeit zum 1. April 2022 bereits aufgenommen, mit den vorhandenen Mitteln und Möglichkeiten wird die Geriatrie bereits betrieben, jedoch ist dies nur in einem sehr beschränkten Maße möglich. Es ist deshalb dringend notwendig auch die baulichen Maßnahmen zügig umzusetzen. Erst dann ist ein voller Betrieb und eine Etablierung möglich um den Standort Dorfen weiter wettbewerbsfähig zu halten und zukunftssicher aufzustellen. Des Weiteren hat der noch nicht begonnene Umbau auch negative Auswirkungen auf die anderen Abteilungen und den laufenden Betrieb, da die Geriatrie Büroflächen und Bereiche belegt die eigentlich derzeit noch anderen Abteilungen zustehen.

10. Neubau und Umbauten am Klinikum Erding / Standort Erding

Aktuell erfolgt der Umbau des Röntgenraums und die Errichtung der chirurgischen Ambulanz was beides zeitnah abgeschlossen sein soll.

Parallel dazu laufen die Planungen für die Erweiterung des Klinikums im südöstlichen Bereich inkl. diverser daraus resultierenden Umbauten im Bestandsgebäude. Es ist aktuell geplant noch in 2022 notwendige Förderunterlagen bei den zuständigen vorgesetzten Behörden einzureichen und idealerweise Ende 2024 mit dem Bau zu beginnen.